

Sensibilisieren und bekannt machen

Fair Trade Town Gossau lädt im Mai zur Aktionswoche

Am Freitag entschied die Kerngruppe von Fair Trade Town Gossau (FTTG), dass die geplante Aktionswoche vom 1. bis 10. Mai stattfindet. Während den 10 Aktionstagen sollen in Gossau die Ziele des Fairen Handels sowie nachhaltiges Handeln spürbar werden.

Fairer Handel «Ja, die Aktionswoche findet im Rahmen der Möglichkeiten statt», erklärt Patrick Huber, Präsident des Claro-Weltladen-Vereins und Mitglied der Kerngruppe, nach der Sitzung vom letzten Freitag. Eingeladen zur Planung der Aktionswoche habe man ja bereits im Oktober wieder, nachdem die geplante Premiere im Mai 2020 der Pandemie zum Opfer gefallen war. Doch aufgrund der hohen Corona Fallzahlen habe man über die Wintermonate auf die Bremse treten müssen. «Nun haben wir uns für die Durchführung entschieden und sobald wegweisende Bundesratsbeschlüsse vorliegen, werden wir nochmals sämtliche bei Fair Trade Town Gossau engagierten Akteure anschreiben», erklärt Huber. Letztes Jahr hätten sich über 20 der insgesamt 35 Firmen, Institutionen und Organisationen mit eigenen Aktionen angemeldet. Man gehe davon aus, dass dies erneut der Fall sein werde. «Wir werden im Rahmen der Aktionswoche beispielsweise am 3. Mai morgens und abends am Bahnhof fair gehandelte 'Brüggeli' an die Pendlerinnen und Pendler abgeben, um auf unser Anliegen auf-



Diese Osterhasen wurden ohne Kinderarbeit hergestellt. Das ist bei Schokoladenprodukten leider längst nicht immer der Fall.

z.V.g.

merksam zu machen und die fleissigen ÖV-Benützer mit einer Kleinigkeit zu belohnen», verrät das Mitglied der Kerngruppe. Zu den weiteren Aktionen könne er noch nicht viel sagen, da diese auch von den coronabedingten Auflagen abhängen würden. «Denkbar sind Menü- und Znüniangebote mit vielen lokalen, nachhaltigen und fair gehandelten Produkten, fleischlose Tage, Einkäufe auf dem Wochenmarkt oder im Weltladen, Gottesdienste zur Thematik, Aktionstage in Schulen, Energiespartage in Betrieben, vermehrte ÖV- und Velo-Benützung, Einsatz umweltschonender Wasch- und Putzmittel und vieles mehr», so Huber, der im Notker-Schulhaus als Primarlehrer unterrichtet. Dort finden während der Aktionswoche am diesjährigen Not-

ki-Tag für alle Schülerinnen und Schüler Workshops rund um das Thema «Save the Planet» statt. Noch unklar ist, ob die Nachhaltigkeitsmeile am Maimarkt stattfinden kann. Dies hängt vom Entscheid ab, ob der Markt überhaupt durchgeführt wird. Verzichtet wird auf die Präsentation des Films «Fair Traders», die im Beisein des Regisseurs Nino Jacusso hätte erfolgen sollen. «Da wären sicherlich mehr als 50 Personen gekommen. Ob die bereits für letztes Jahr geplanten Muttertagbrunchs verschiedener Akteure stattfinden können, ist zurzeit noch fraglich», so Huber und ergänzt: «Trotz einzelner Absagen werden viele interne Massnahmen möglich sein, die zeigen, dass Fair Trade Town in Gossau eine Auszeichnung ist, der nachgelebt wird.» *tb*